Studieninhalte

Modulstudium
Management für Ingenieure

Nr.	Modulkatalog	Modul-beauftragter	Fach-bereich	Credits	Seite
P 01	Betriebswirtschaft	Prof. Kaftan	6	6	6
P 02	Controlling und Logistik	Prof. Kaftan	6	6	9
P 05	Qualitäts- und Unternehmensmanagement	Prof. Brusch	6	6	12
P 06	Selbstmanagement und Führung	A. Grafmanns	LB	6	15

LB – Lehrbeauftragter

Inhalte der Modulbeschreibung

Modul-Nummer – Bezeichnung **Pflichtmodul**	
Studiengang	Dem Modul zugehöriger Studiengang
Modulbeauftragte(r)	Name der für dieses Modul verantwortlichen Person
Bewertung/Aufwand	Für das Modul zu erbringender studentischer Arbeitsaufwand, wobei 1 CP=25 Zeitstunden entspricht / Studentischer Zeitaufwand, der für das erfolgreiche Abschließen des Moduls insgesamt vorgesehen ist
Prüfungsleistung	Studienleistung/Prüfungsleistung: Schriftliche Prüfung (Klausur), Mündliche Prüfung, Projekt, Hausarbeit, Entwurf/Beleg, Referat, Experimentelle Arbeit, Präsentation und Kolloquium, Leistungsnachweis
Sprache	Im Modul hauptsächlich verwendete Sprache
Nummer - Bezeichnung der Lehrveranstaltung	
Lehrende(r)	Namen der Lehrpersonen
Semester	Zeitliche Einordnung des Moduls im Studienverlauf
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester / Sommer- (SS) bzw. Wintersemester (WS)
Lehrveranstaltungen	Zu dem Modul gehörende Lehrveranstaltungen
Lehrformen	Es ist zu unterscheiden zwischen: Vorlesung Anteil Präsenzstunden (h) (Unterrichtsstunden je 45 min.) entspricht: Anteil der Präsenzzeit in Zeitstunden und in Unterrichtsstunden Anteil Selbststudium entspricht der 'Nicht-Präsenzzeit', also der Zeit, die für das Selbststudium des Studenten veranschlagt ist (in Zeitstunden)
Medienformen	Vorherrschend verwendete Medien, wobei bspw. zu unterscheiden ist zwischen PC- und Overhead-Technik, Flipchart, Printmedien, Lern- und Standardsoftware, Web Based Training (WBT)
Lernziele/Kompetenzen	Beschreibung dessen, was die Studierenden nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls wissen bzw. können sollen
Inhalte	Wesentliche Lehrinhalte der Lehrveranstaltungen
Literatur, begleitend	Literatur, die den Studierenden zur Verfügung gestellt wird
Literatur, ergänzend	Literatur, die zur Vorbereitung auf die Prüfung ergänzend empfohlen wird
Voraussetzungen	Für das erfolgreiche Abschließen dieses Moduls benötigte Module, Lehrveranstaltungen bzw. andere Studien- und Prüfungsleistungen, auf die inhaltlich aufgebaut wird
Links zu weiteren Dokumenten	Modulspezifische Links mit weiteren Informationen, Download-Möglichkeiten, Internetseiten o. ä.

P 01 – Betriebswirtschaft **Pflichtmodul**		
Studiengang	Master Wirtschaftsingenieurwesen (weiterbildend, nicht-konsekutiv)	
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. H.-J. Kaftan	
Bewertung/Aufwand	6 Credits / 150 h	
Prüfungsleistung	Prüfungsvorleistung: Leistungsnachweis in Wirtschaftsrecht; Klausur: 120 min. in Betriebswirtschaft und Marketing	
Sprache	Deutsch	
P 011 - Betriebswirtschaft für Ingenieure		
Lehrende(r)	Dr. K. Rheinländer	
Semester	1.	
Häufigkeit des Angebots	WS	
Lehrformen	Vorlesung Anteil Präsenzstunden (h) (Unterrichtsstunden je 45 min.)	6 (8)
	Selbststudium (h)	44
Medienformen	PC- und Overhead-Technik, Flipchart, Printmedien	

Lernziele/Kompetenzen:

- Verstehen betriebswirtschaftlicher Grundvorgänge, damit sich der in der Praxis tätige Ingenieur in besonders relevanten Bereichen der Betriebswirtschaft kompetent verständigen kann.
- Befähigung zur Beurteilung betriebswirtschaftlicher Problemstellungen sowie zur Erarbeitung eigener Problemlösungsvorschläge.
- Erfassen und verstehen wirtschaftlicher Gesamtzusammenhänge, die in einem produzierenden Industriebetrieb und / oder Dienstleistungsunternehmen anzutreffen sind.

Inhalt:

- Grundlagen des betrieblichen Wirtschaftens (Betriebe u. Haushalte als Träger des arbeitsteiligen Wirtschaftsprozesses, Maßstäbe des betrieblichen Wirtschaftens, Produktionsunternehmen in ihrer Umwelt)
- Funktionsbereiche des Produktionsbetriebes, Management des Produktionsbetriebes
- Existenzgründung

Literatur, begleitend:

- Härdler, J.: Betriebswirtschaftslehre für Ingenieure. 4. Auflage, Hanser-Fachbuchverlag, 2010.

Literatur, ergänzend:

- Bullinger, H.-J. / Warnecke, H.-J. / Westkämper, E. (Hrsg.): Neue Organisationsformen im Unternehmen. Ein Handbuch für das moderne Management. Berlin. Springer Verlag. 2008.

Voraussetzungen:

Keine

Links zu weiteren Dokumenten:

Keine Angaben

P 01 – Betriebswirtschaft		**Pflichtmodul**
Studiengang	Master Wirtschaftsingenieurwesen (weiterbildend, nicht-konsekutiv)	
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. H.-J. Kaftan	
Bewertung/Aufwand	6 Credits / 150 h	
Prüfungsleistung	Prüfungsvorleistung: Leistungsnachweis in Wirtschaftsrecht; Klausur: 120 min. in Betriebswirtschaft und Marketing	
Sprache	Deutsch	
P 012 - Wirtschaftsrecht		
Lehrende(r)	RA R. H. Klose	
Semester	1.	
Häufigkeit des Angebots	WS	
Lehrformen	Vorlesung Anteil Präsenzstunden (h) (Unterrichtsstunden je 45 min.)	6 (8)
	Selbststudium (h)	44
Medienformen	PC- und Overhead-Technik, Flipchart, Printmedien	

Lernziele/Kompetenzen:

- Vermittlung von Grundkenntnissen in der Systematik des Gesellschaftsrechts
- Erwerb von Sicherheit im Umgang mit den verschiedensten Rechtsformen der Unternehmen
- Erkennen von Haftungsproblematiken der verschiedenen Gesellschaftsformen, einschließlich der Durchgriffshaftung auf die Unternehmungsführung
- Wahl der optimalen Rechtsform des Unternehmens; abhängig von Markt, Umfeld und Unternehmenssituation

Inhalt:

- Systematik des Gesellschaftsrecht
- Rechtsformen der Unternehmen

Literatur, begleitend:

- Keine

Literatur, ergänzend:

- Thomas Münster, Die optimale Rechtsform, 6. Aufl. 2006, Redline Wirtschaft GmbH, Heidelberg
- Peter Kindler, Grundkurs Handels- und Gesellschaftsrecht, 6. Auflage 2012, C.H. Beck, München
- Saenger/Aderhold/Lenkaitis/Speckmann [Hrsg.], Handels- und Gesellschaftsrecht, 2. Auflage 2011, Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden
- Brunhilde Steckler, Kompendium Wirtschaftsrecht, 7. Auflage 2009, Friedrich Kiehl Verlag GmbH, Ludwigshafen (Rhein)
- Eugen Klunzinger, Grundzüge des Gesellschaftsrechts, 16. Auflage 2012, Verlag Vahlen München
- Nicco Hahn, GbR, UG, GmbH & Co, 1. Aufl. 2010, C.H.Beck, München
- Friedrich Klein-Blenkers, Rechtsformen der Unternehmen, 1. Auflage 2009, C.F.Müller, Heidelberg

Voraussetzungen:

Keine

Links zu weiteren Dokumenten:

Keine Angaben

P 01 – Betriebswirtschaft		**Pflichtmodul**
Studiengang	Master Wirtschaftsingenieurwesen (weiterbildend, nicht-konsekutiv)	
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. H.-J. Kaftan	
Bewertung/Aufwand	6 Credits / 150 h	
Prüfungsleistung	Prüfungsvorleistung: Leistungsnachweis in Wirtschaftsrecht; Klausur: 120 min. in Betriebswirtschaft und Marketing	
Sprache	Deutsch	
P 013 - Marketing		
Lehrende(r)	Prof. Dr. R. Grimm	
Semester	1.	
Häufigkeit des Angebots	WS	
Lehrformen	Vorlesung Anteil Präsenzstunden (h) (Unterrichtsstunden je 45 min.)	6 (8)
	Selbststudium (h)	44
Medienformen	PC- und Overhead-Technik, Flipchart	

Lernziele/Kompetenzen:

- Verstehen grundlegender Unternehmensziele – insbesondere der Zielstellungen der Marketing-Planung im Rahmen der Unternehmensziele.
- Kennenlernen und bewerten verschiedener Methoden der Organisation im Marketing
- Erfassen der Elemente des Marketing als integrierten Prozess mit den Phasen: Zielsetzung, Planung, Realisierung und Controlling.
- Verstehen des Marketingplanungsprozesses als permanenten Prozess.
- Kennenlernen verschiedener Formen von Absatzwegen und Absatzmethoden.
- Erfassen und Bewerten von Möglichkeiten der Gestaltung diverser Absatzwege.
- Kennenlernen diverser Prognosemöglichkeiten zur Beurteilung diverser Marktsituationen sowie künftiger Marktentwicklungstrends.

Inhalt:

- Festlegung von Planungszielen, Aufstellen der Strategie, Planungsergebnisse, Absatzplan, Umsatzplan, Deckungsbeitragsplan, Kostenplanung und Ergebnisplanung (Controlling).
- Direktabsatz (Reisende, Franchising, E-Commerce, Handelsvertreter), Marktveranstaltungen (Messen), Indirekter Absatz, Handelsfunktionen, Handelsbetriebsformen, Key-Account-Management, Supply Chain Management, Efficient Consumer Response, Category Management, Marketinglogistik (Auftragsabwicklung).
- Schätzung durch Vertriebsleitung, Schätzung durch Außendienstmitarbeiter, Prognose auf Grund von Abnehmerbefragungen, Freihandmethode, Trendextrapolation, Gleitende Durchschnitte, Regressionen, Aufbereitung der Daten, Skalierungsverfahren, Analysieren der Daten.

Literatur, begleitend:

- Gelbrich, K.; Wünschmann, St.; Müller, S.: Erfolgsfaktoren des Marketing. Vahlen, 2008.

Literatur, ergänzend:

- Drukarcyk, J.: Unternehmensbewertung. München 2003.
- Schierenbeck, H./ Lister, M.: Value Controlling: Grundlagen werteorientierter Unternehmensführung. München, Wien 2001

Voraussetzungen:

Betriebswirtschaft für Ingenieure [MWI-011]

Links zu weiteren Dokumenten:

Keine Angaben

P 02 – Controlling und Logistik		**Pflichtmodul**
Studiengang	Master Wirtschaftsingenieurwesen (weiterbildend, nicht-konsekutiv)	
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. H.-J. Kaftan	
Bewertung/Aufwand	6 Credits / 150 h	
Prüfungsleistung	Klausur: 120 min. in Controlling und Logistik	
Sprache	Deutsch	
P 021 - Kostenmanagement		
Lehrende(r)	Prof. Dr. H.-J. Kaftan	
Semester	2.	
Häufigkeit des Angebots	SS	
Lehrformen	Vorlesung Anteil Präsenzstunden (h) (Unterrichtsstunden je 45 min.)	6 (8)
	Selbststudium (h)	44
Medienformen	PC- und Overhead-Technik, Web Based Training	

Lernziele/Kompetenzen:

- Vermittlung der Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung und Befähigung zum Umgang mit Methoden und Instrumenten des Kostenmanagements
- Die Ingenieure werden in die Lage versetzt, Kosten korrekt zu erfassen und auf Produkte zu verteilen. Sie können neue Ansätze und Methoden des Kostenmanagements auf Aufgabenstellungen der Praxis anwenden.

Inhalt:

- Grundlagen der Kostenrechnung (Begriffsdefinition, Grundriss einer Theorie der Kosten, kritische Kostenpunkte und ihre Bedeutung für betriebliche Entscheidungen)
- Aufbau, Wesen, Inhalt und Teilbereiche der Kosten- und Leistungsrechnung
- Systeme und Instrumente der Kostenrechnung
- Kalkulationsverfahren der Kostenträgerrechnung

Literatur, begleitend:

- Götze: Kostenrechnung und Kostenmanagement. Springer-Lehrbuch, 5. Auflage, 2010.

Literatur, ergänzend:

- Olfert, K.: Kompakt Training Kostenrechnung. 6. Auflage, Kiehl Verlag, 2010.
- Wenzel, R. et. al.: Industriebetriebslehre. Hanser-Fachbuchverlag, 2001.

Voraussetzungen:

Betriebswirtschaft für Ingenieure [MWI-011]

Links zu weiteren Dokumenten:

Online-Kurs „Kostenrechnung/Kostenmanagement“ im LMS Moodle (www.hs-anhalt.de/moodle)

P 02 – Controlling und Logistik		**Pflichtmodul**
Studiengang	Master Wirtschaftsingenieurwesen (weiterbildend, nicht-konsekutiv)	
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. H.-J. Kaftan	
Bewertung/Aufwand	6 Credits / 150 h	
Prüfungsleistung	Klausur: 120 min. in Controlling und Logistik	
Sprache	Deutsch	
P 022 - Controlling		
Lehrende(r)	Prof. Dr. H.-J. Kaftan	
Semester	2.	
Häufigkeit des Angebots	SS	
Lehrformen	Vorlesung Anteil Präsenzstunden (h) (Unterrichtsstunden je 45 min.)	6 (8)
	Selbststudium (h)	44
Medienformen	PC- und Overhead-Technik, Web Based Training	

Lernziele/Kompetenzen:

- Vermittlung eines breiten Basiswissens über Aufgaben, Funktionen, Objekte des operativen und strategischen Controlling
- Der Studierende wird mit den wichtigsten Konzepten und Techniken des operativen und strategischen Controllings vertraut gemacht. Er kann entscheidungsrelevante Informationen seines Verantwortungsbereiches für die Planung und Kontrolle identifizieren und beurteilen sowie geeignete Controlling-Instrumente auswählen.

Inhalt:

- Verbindung von Controlling und Unternehmensführung
- Systematik und Aufgaben des Controlling
- Verbindung von Controlling und Unternehmensrechnung
- Controllingrelevante Kostenrechnungsverfahren
- Ausgewählte Controlling-Instrumente (Planungsinstrumente, Steuerungsinstrumente, Berichtswesen)

Literatur, begleitend:

- Barth, T.; Barth, D.: Controlling. 2. Auflage, Oldenbourg, 2008.

Literatur, ergänzend:

- Götze, U.: Kostenrechnung und Kostenmanagement. Springer-Lehrbuch, 5. Auflage, 2010.
- Voegele, A.; Sommer, L.: Kosten- und Wirtschaftlichkeitsrechnung für Ingenieure: Kostenmanagement im Engineering. Carl-Hanser-Verlag, 2012

Voraussetzungen:

Betriebswirtschaft für Ingenieure [MWI-011], Kostenmanagement [MWI-021]

Links zu weiteren Dokumenten:

Online-Kurs „Controlling“ im LMS Moodle (www.hs-anhalt.de/moodle)

P 02 – Controlling und Logistik		**Pflichtmodul**
Studiengang	Master Wirtschaftsingenieurwesen (weiterbildend, nicht-konsekutiv)	
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. F. Himpel	
Bewertung/Aufwand	6 Credits / 150 h	
Prüfungsleistung	Klausur: 120 min. in Controlling und Logistik	
Sprache	Deutsch	
P 023 - Unternehmenslogistik		
Lehrende(r)	Prof. Dr. F. Himpel	
Semester	2.	
Häufigkeit des Angebots	SS	
Lehrformen	Vorlesung Anteil Präsenzstunden (h) (Unterrichtsstunden je 45 min.)	6 (8)
	Selbststudium (h)	44
Medienformen	PC- und Overhead-Technik, Flipchart	

Lernziele/Kompetenzen:

- Studierende erwerben in diesem Modul Kompetenzen in zwei Richtungen: in inhaltlicher Ausrichtung auf Fragen der Unternehmenslogistik; in methodischer Ausrichtung auf das Denken in systemorientierten Bezugsrahmen zu logistischen Fragestellungen.
- Durch die inhaltliche Fokussierung auf aktuelle Fragen der Unternehmenslogistik werden Studierende in die Lage versetzt, Entscheidungen und Problemlösungen im Bereich der inner- und überbetrieblichen Logistik zu erarbeiten und diskursiv zu begründen. Dieses beinhaltet auch die Fähigkeit des Denkens in komplizierten bzw. komplexen betrieblichen Sachverhalten.
- Durch die methodische Fokussierung auf den Denkrahmen der Systemtheorie und der Systemorientierung erwerben Studierende Kompetenzen i.S.v. Fähigkeiten zum Aufbauen von Bezugsrahmen zur Planung, Steuerung und Kontrolle von logistischen Tätigkeiten aus einer übergeordneten, strukturierten Sicht heraus.
- Durch das Arbeiten mit Fallstudien erwerben Studierende darüber hinaus die Kompetenz, theoretisch-konzeptionelle Ansätze und (Denk-)Zugänge auf konkrete, praxisbezogene Anwendungsbeispiele zur Unternehmenslogistik zu übertragen.

Inhalt:

- Begriff und Entwicklung der Logistik
- Zielsetzungen und Planung in der Unternehmenslogistik
- Bereiche der Beschaffungs-, Produktions- und Vertriebslogistik
- Logistik-Instrumente
- Systemtheorie und Systemorientierung
- Fallbeispiele und -studien

Literatur, begleitend:

- Härdler, J.: Betriebswirtschaftslehre für Ingenieure. Hanser-Fachbuchverlag, 2006.

Literatur, ergänzend:

- Keine

Voraussetzungen:

Betriebswirtschaft für Ingenieure [MWI-011]

Links zu weiteren Dokumenten:

Keine Angaben

P 05 – Qualitäts- und Unternehmensmanagement **Pflichtmodul**		
Studiengang	Master Wirtschaftsingenieurwesen (weiterbildend, nicht-konsekutiv)	
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. M. Brusch	
Bewertung/Aufwand	6 Credits / 150 h	
Prüfungsleistung	Prüfungsvorleistung: Leistungsnachweis in Qualitätsmanagement; Klausur: 120 min. in Unternehmensmanagement	
Sprache	Deutsch	
P 051 - Unternehmensplanung		
Lehrende(r)	Prof. Dr. M. Brusch	
Semester	2.	
Häufigkeit des Angebots	SS	
Lehrformen	Vorlesung Anteil Präsenzstunden (h) (Unterrichtsstunden je 45 min.)	6 (8)
	Selbststudium (h)	44
Medienformen	PC- und Overhead-Technik	

Lernziele/Kompetenzen:

- Die Studierenden lernen Potentiale, Probleme und Lösungsstrategien zur Unternehmensplanung zum Bestehen in marktwirtschaftlichen Systemen kennen sowie verstehen und werden diese diskutieren und anwenden. Insbesondere die Bedeutungen von Strategien und von Planungen soll vermittelt werden.
- Die Studierenden erkennen die wachsende Bedeutung von strategischen Entscheidungen in globaler werdenden Märkten sowie die aus der Internationalität resultierenden Besonderheiten.
- Sie kennen die Instrumente zur Durchführung einer strategischen Analyse (Strategie- und Zielformulierung, Unternehmens-, Markt-, Wettbewerbs- und Umfeld etc.) und können diese anwenden. Sie können aus der strategischen die operative Planung ableiten und diese situationsabhängig (d.h. differenziert nach Geschäftsfeld- und Unternehmensbereich) umsetzen.

Inhalt:

- Einführung: Überblick, Planungsarten, Bezugsrahmen
- Strategische Planung: Überblick, Situationsanalyse, Unternehmensziele, Strategische Unternehmensplanung (Planungsprozess, Definition strategischer Geschäftsfelder, Partielle Strategieansätze, Integrative Strategieansätze etc.), Internationale Planung: Überblick, Umfeld und Informationsbeschaffung, Strategische Auslandsentscheidungen (Anlässe und Motive, Auswahl ausländischer Märkte, Formen internationaler Aktivitäten), Zeitliche Markteintrittsstrategien (Länderübergreifende Strategien, Länderspezifische Strategien)
- Operative Planung: Überblick, Planungsablauf, Unternehmensbereichsplanung (Marketingplanung, Produktionsplanung, Finanzplanung, Personalplanung etc.)

Literatur, begleitend:

- Ehrmann, H. (2013): Unternehmensplanung, 6. Aufl., Kiel.

Literatur, ergänzend:

- Berndt, R.; Altobelli, C. F.; Sander, M. (2005): Internationales Marketing-Management, 3. Aufl., Springer.
- Ehrmann, T. (2007): Strategische Planung: Methoden und Praxisanwendungen, Springer.
- Grant, R. M.; Nippa, M. (2006): Strategisches Management – Analyse, Entwicklung und Implementierung von Unternehmensstrategien, 5. Aufl., Pearson.
- Kreikebaum, H.; Gilbert, D. U.; Behnam, M. (2011): Strategisches Management, 7. Aufl., Kohlhammer.
- Johnson, G.; Scholes, K.; Whittington, R. (2011): Strategisches Management – Eine Einführung – Analyse, Entscheidung und Umsetzung, 9. Aufl., Pearson.

Voraussetzungen:
Keine

Links zu weiteren Dokumenten:
Keine Angaben

P 05 – Qualitäts- und Unternehmensmanagement **Pflichtmodul**		
Studiengang	Master Wirtschaftsingenieurwesen (weiterbildend, nicht-konsekutiv)	
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. M. Brusch	
Bewertung/Aufwand	6 Credits / 150 h	
Prüfungsleistung	Prüfungsvorleistung: Leistungsnachweis in Qualitätsmanagement; Klausur: 120 min. in Unternehmensmanagement	
Sprache	Deutsch	
P 052 - Unternehmensführung		
Lehrende(r)	Prof. Dr. J. Beyer	
Semester	2.	
Häufigkeit des Angebots	SS	
Lehrformen	Vorlesung Anteil Präsenzstunden (h) (Unterrichtsstunden je 45 min.)	6 (8)
	Selbststudium (h)	44
Medienformen	PC- und Overhead-Technik, Flipchart, Printmedien	

Lernziele/Kompetenzen:

- Die Studierenden erhalten einen umfassenden Überblick zu Aufgaben und Prozessen des Personalmanagements in Unternehmen sowie zu den wesentlichen Ebenen von Arbeitsbeziehungen. Die Teilnehmer lernen die Prozessabläufe und die Instrumente der Prozesse Personalplanung/Personalbeschaffung/ Personaleinsatz, Personalentwicklung, Vergütungsmanagement, Personalfreisetzung und Personalcontrolling/ Risikomanagement im Personalbereich kennen. Zudem werden Kenntnisse zur Rolle von Informationssystemen im Personalbereich vermittelt.
- Neben der Vermittlung von methodischen und konzeptionellen Kenntnissen steht dabei die Entwicklung von Fähigkeiten/ Kompetenzen zur praktischen Anwendung und Ausgestaltung der Instrumente des Personalmanagements im Mittelpunkt der Veranstaltung.
- Die Studierenden werden in die Lage versetzt, mit einem umfassenden Verständnis der Unternehmensführung aus Sicht des Personalmanagements erfolgreich praktische Herausforderungen zu meistern. Sie sollen ein Verständnis für personalpolitische Innovation als integraler Teil der Unternehmenspolitik erlangen. Das theoretische Wissen eröffnet dem Studierenden die Lösung konzeptioneller Probleme der Führungsorganisation und -gestaltung.

Inhalt:

- Human Resource Management - Verständnis der Personalfunktion als Teil des Unternehmensmanagement
- Personalplanung, -beschaffung, -einsatz
- Methoden und Instrumente der Personalauswahl
- Aufgaben und Ziele der Personalbeurteilung
- Vergütungsmanagement
- Personalentwicklung inkl. Karrieremanagement
- Personalführung (Management by Objectives – Ansatz)
- Personalfreisetzung

Literatur, begleitend:

- Bröckermann, R.: Personalwirtschaft. Lehr- und Übungsbuch für Human Resource Management. 6. Auflage, Schäfer-Poerschel Verlag Stuttgart, 2012.

Literatur, ergänzend:

- Holtbrügge, D.: Personalmanagement. 5. Aufl., Springer-Gabler, Berlin, 2013.

Voraussetzungen:

Keine

Links zu weiteren Dokumenten:
Keine Angaben

P 05 – Qualitäts- und Unternehmensmanagement		**Pflichtmodul**
Studiengang	Master Wirtschaftsingenieurwesen (weiterbildend, nicht-konsekutiv)	
Modulbeauftragte(r)	Prof. Dr. M. Brusch	
Bewertung/Aufwand	6 Credits / 150 h	
Prüfungsleistung	Prüfungsvorleistung: Leistungsnachweis in Qualitätsmanagement; Klausur: 120 min. in Unternehmensmanagement	
Sprache	Deutsch	
P 053 - Qualitätsmanagement		
Lehrende(r)	Prof. Dr. J. Röper, (Dr. H. Lewy)	
Semester	2.	
Häufigkeit des Angebots	SS	
Lehrformen	Vorlesung Anteil Präsenzstunden (h) (Unterrichtsstunden je 45 min.)	6 (8)
	Selbststudium (h)	44
Medienformen	Präsentation, Diskussion, Kurzübung	

Lernziele/Kompetenzen:
Die Studierenden erwerben durch die Einführung in das Qualitätsmanagement Basiswissen:

- zum Aufbau, zur Nutzung und zur Anwendung eines Qualitätsmanagement-Systems der Normenreihe DIN EN ISO 9000ff.s sowie zum Einsatz des Total Quality Management
- zur Planung, zur Lenkung, zur Sicherung und zur Verbesserung der Qualität von Produkten und Prozessen Herausfinden des sicheren Einsatzes von Qualitätswerkzeugen.

Inhalt:
- Norm DIN EN ISO 9000ff
- Qualitätsplanung, Qualitätslenkung, Qualitätssicherung, Qualitätsverbesserung
- TQM

Literatur, begleitend:
- Skript vom Dozenten

Literatur, ergänzend:
- DIN EN ISO 9000ff, Beuth Verlag
- G. Linß, Qualitätsmanagement für Ingenieure, Fachbuchverlag Leipzig, 2011.
- Masing, Handbuch Qualitätsmanagement, Hanser, 2007 [Hrsg. T. Pfeifer, R. Schmitt].
- Kamiske [Hrsg.], Handbuch QM-Methoden, Hanser, 2012.
- F.J. Brunner , K.W. Wagner, [Hrsg.],Qualitätsmanagement-Leitfaden für Studium und Praxis, Hanser, 2011.
- H. Brüggemann. P. Bremer, Grundlagen Qualitätsmanagement, Springer 2012.

Voraussetzungen:

Unternehmensführung [MWI-052]

Links zu weiteren Dokumenten:

Keine Angaben

P 06 – Selbstmanagement und Führung		**Pflichtmodul**
Studiengang	Master Wirtschaftsingenieurwesen (weiterbildend, nicht-konsekutiv)	
Modulbeauftragte(r)	Dipl.-Ing. (FH) A. Grafmanns (M.A.)	
Bewertung/Aufwand	6 Credits / 150 h	
Prüfungsleistung	Prüfungsvorleistung: Leistungsnachweis in Changemanagement; Beleg in Selbstmanagement und Führung	
Sprache	Deutsch	
P 061 - Selbstmanagement		
Lehrende(r)	Dipl.-Ing. (FH) A. Grafmanns (M.A.)	
Semester	2.	
Häufigkeit des Angebots	SS	
Lehrformen	Vorlesung Anteil Präsenzstunden (h) (Unterrichtsstunden je 45 min.)	6 (8)
	Selbststudium (h)	44
Medienformen	Flipchart, Printmedien, Web Based Training, Video	

Lernziele/Kompetenzen:

- Das Seminar hat das Ziel, einerseits Handwerkszeug zum effektiveren Lernen und zur Zeitplanung zu vermitteln aber andererseits auch eine Selbstreflexion der Teilnehmenden anzustoßen.
- Dabei formulieren die Studierenden ihre beruflichen Ziele und erhalten Klarheit über ihre Motivation. Wie die Studierenden Selbstwirksamkeit erkennen und steigern können, wird in der Lehrveranstaltung erarbeitet.
- Daraus folgend kann abschließend die Frage beantwortet werden: Wie kann ich mich selbst, aber auch andere Menschen motivieren, was muss ich dabei beachten?

Inhalt:

- Während des Studiums und im Beruf wird stets Effektivität, Schnelligkeit und Flexibilität erwartet. Es stellt sich also konstant die Aufgabe, die zur Verfügung stehende Zeit optimal und sinnvoll einzuteilen, ohne dabei das eigene Ziel aus den Augen zu verlieren.
- Ein wesentlicher Aspekt dabei ist eine gute Zeitplanung. Doch sind weder Lerntechniken noch Zeitmanagement-Methoden Allheilmittel. Eine zentrale Rolle spielen die eigene Motivation und die eigene Zielstellung. Eine Klärung erfolgt im Seminar mit Hilfe des Züricher Ressourcen Modells.
- Aspekte der Organisationspsychologie und der Leistungsmotivation nach David McClelland und Andy Murray werden ebenso vermittelt wie Selbstwirksamkeitstheorien nach Albert Bandura.
- Entspannungstechniken für stressige, berufliche Situationen runden das Seminar ab.

Literatur, begleitend:

- Keine

Literatur, ergänzend:

- Gerrig, Richard J. & Zimbardo, Philip G.: Psychologie (18. Aufl.) München 2008 (PS)

Voraussetzungen:

Keine

Links zu weiteren Dokumenten:

http://www.utpsyc.org/TATintro/

P 06 – Selbstmanagement und Führung		**Pflichtmodul**
Studiengang	Master Wirtschaftsingenieurwesen (weiterbildend, nicht-konsekutiv)	
Modulbeauftragte(r)	Dipl.-Ing. (FH) A. Grafmanns (M.A.)	
Bewertung/Aufwand	6 Credits / 150 h	
Prüfungsleistung	Prüfungsvorleistung: Leistungsnachweis in Changemanagement; Beleg in Selbstmanagement und Führung	
Sprache	Deutsch	
P 062 - Konfliktmanagement		
Lehrende(r)	Prof. Dr. D. Furchert	
Semester	2.	
Häufigkeit des Angebots	SS	
Lehrformen	Vorlesung Anteil Präsenzstunden (h) (Unterrichtsstunden je 45 min.)	6 (8)
	Selbststudium (h)	44
Medienformen	Flipchart, Printmedien, Web Based Training, Video	

Lernziele/Kompetenzen:

- Ziel dieser Lehrveranstaltung ist es, die Studierenden für einen konstruktiven Umgang mit Konflikten über Situationsanalyse und den Sinn von Spannungen zu sensibilisieren.
- Verschiedene ‚Konfliktherde' werden dabei ebenso thematisiert wie Möglichkeiten des Umgangs.
- Werkzeuge für den Umgang mit Konfliktsituationen werden vermittelt und praktisch geübt

Inhalt:

- Methoden der Situationsanalyse/ der Deeskalation
- Krise als Gelegenheit – zur Funktion des Konflikts
- Konfliktarten
- Phasen und Bausteine eines Konfliktgesprächs
- Werkzeuge zur Konfliktbearbeitung
- Schutz der eigenen Person

Literatur, begleitend:

- Keine

Literatur, ergänzend:

- Glasl, F.: Konfliktmanagement.
- Fisher u. a.: Das Harvard-Konzept.
- Fey, G.: Gelassenheit siegt.
- Harris u. a.: Ich bin o. k., du bist o. k.

Voraussetzungen:

Keine

Links zu weiteren Dokumenten:

Keine Angaben

P 06 – Selbstmanagement und Führung		**Pflichtmodul**
Studiengang	Master Wirtschaftsingenieurwesen (weiterbildend, nicht-konsekutiv)	
Modulbeauftragte(r)	Dipl.-Ing. (FH) A. Grafmanns (M.A.)	
Bewertung/Aufwand	6 Credits / 150 h	
Prüfungsleistung	Prüfungsvorleistung: Leistungsnachweis in Changemanagement; Beleg in Selbstmanagement und Führung	
Sprache	Deutsch	
P 063 - Changemanagement		
Lehrende(r)	Dipl.-Ing. (FH) A. Grafmanns (M.A.)	
Semester	2.	
Häufigkeit des Angebots	SS	
Lehrformen	Vorlesung Anteil Präsenzstunden (h) (Unterrichtsstunden je 45 min.)	6 (8)
	Selbststudium (h)	44
Medienformen	Flipchart, Printmedien, Web Based Training, Video	

Lernziele/Kompetenzen:

- Lernziel ist es, den Studierenden Ziele und Methoden des Change Managements zu vermitteln.
- Kompetenzen der Mitarbeiterführung werden dabei ebenso thematisiert wie Gesetze und Regeln der Teamleitung.
- Die Studierenden werden befähigt, ein sinnvolles Prozessdesign für komplexe Veränderungsprojekte zu entwerfen und den Veränderungsprozess zu steuern.

Inhalt:

- Veränderungsdruck in Unternehmen und Organisationen ist berufliche Realität. An die Mitarbeiter_innen werden hohe Anforderungen gestellt, um die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens zu erhalten. Stehen Menschen nicht hinter den angestrebten Veränderungen, dann entstehen Konflikte und Widerstand.
- Inhalt des Seminars ist es, die Struktur von Veränderungsprozessen zu begreifen und diese professionell zu organisieren und zu gestalten.
- Im Mittelpunkt stehen dabei Aspekte der Organisationsentwicklung, der Teamentwicklung und der Prozessanalyse und –gestaltung.
-

Literatur, begleitend:

- Lauer, Thomas: Change Management – Grundlagen und Erfolgsfaktoren. Berlin Heidelberg, Springer Verlag, 2. Auflage, 2014.

Literatur, ergänzend:

- Doppler & Lauterburg: Change Management: Den Unternehmenswandel gestalten. Frankfurt (M.), 2008. Campus Verlag.
- Patzak & Rattay: Projektmanagement. Wien (2009), Linde Verlag, 5. Auflage;
- John Kotter: Das Pinguin-Prinzip.München (2005), Droemer Verlag;
- Peter Knapp (2013): Konflikte lösen in Teams und großen Gruppen, Bonn, Manager Seminare Verlags GmbH;
- Stahl, E. (2002). Dynamik in Gruppen, Handbuch der Gruppenleitung, Beltz

Voraussetzungen:

Keine

Links zu weiteren Dokumenten:

Keine Angaben